

GEOGRAFIE

UNTERRICHTSORGANISATION

	Anzahl Wochenstunden pro Jahr			
	3. Klasse	4. Klasse	5. Klasse	6. Klasse
Grundlagenfach	2	2		2

BILDUNGSZIELE

Alle gesellschaftlichen Prozesse vollziehen sich im Raum. Der Geografieunterricht führt die Schülerinnen und Schüler zur Einsicht, dass Lebensansprüche, Normen und Haltungen raumprägend sind. Er führt sie so zu einem verantwortungsbewussten Umgang mit dem Lebensraum.

Der Geografieunterricht lehrt, eine Landschaft in ihrer Ganzheit bewusst zu erleben und sie mit Hilfe geografischer Methoden und Kenntnisse zu analysieren. Er befähigt die Schülerinnen und Schüler, sich auf der Erde mit ihren vielfältigen Strukturen zu orientieren und dieser Welt, insbesondere anderen Kulturen, mit Offenheit zu begegnen.

Der Geografieunterricht enthält Elemente natur- und humanwissenschaftlichen Denkens; deshalb verbindet er die beiden Bereiche. Er fördert das vernetzte Denken und regt die interdisziplinäre Behandlung von Themen an. Er macht das Zusammenwirken und die gegenseitige Beeinflussung von Mensch und Natur verständlich. Er leitet die Schülerinnen und Schüler an, Veränderungen der Lebensräume zu erfassen und zu beurteilen.

Er baut ein topografisches Orientierungswissen und räumliche Ordnungsvorstellungen auf.

Er thematisiert das Konzept der Nachhaltigkeit in den verschiedenen Themen des Lehrplans.

RICHTZIELE

Grundkenntnisse

Maturandinnen und Maturanden

- kennen die fachspezifischen Grundbegriffe
- verfügen über ein topografisches Grundwissen, um aktuelle Ereignisse geographisch deuten und weltweit räumlich einordnen zu können
- kennen Landschaftselemente und ihre raumprägenden Faktoren
- können die Prozesse des Landschaftswandels erfassen
- kennen in Grundzügen die Prozesse der Geologie
- finden sich in einer vielgestaltigen Welt zurecht und orientieren sich über die Vielgestaltigkeit der Erde und ihrer Landschaften, um ein zusammenhängendes Weltbild aufzubauen
- erfassen die Wechselwirkungen zwischen Mensch und Raum
- respektieren andere Menschen in ihrer Eigenart und überdenken ihre eigenen Wertvorstellungen
- setzen sich mit unterschiedlichen Entwicklungsperspektiven auseinander
- kennen ihre staatsbürgerlichen Gestaltungsmöglichkeiten, z.B. in den Bereichen Raumplanung, Umwelt- und Verkehrspolitik
- können die Wirkungsweise der Medien kritisch beurteilen

Grundfertigkeiten

Maturandinnen und Maturanden

- können sich anhand von Karten orientieren und finden sich im Gelände zurecht
- wenden mit Hilfe geeigneter Medien geografische Darstellungsmethoden an und interpretieren thematische Karten, Profile, Diagramme, Statistiken, Modelle, Bilder und Texte und entwerfen solche z.T. selbst. Sie stellen Ergebnisse geografischer Untersuchungen verständlich dar und geben sie wieder
- erkennen Landschaftselemente, beschreiben und interpretieren Wechselwirkungen und Strukturen
- erkennen und beurteilen die Ursachen und Folgen von anthropogenen Einflüssen auf den Raum
- erfassen die Bedeutung der Infrastruktur und die Folgen ihrer Veränderung

Grundhaltungen

Maturandinnen und Maturanden

- erfahren die Begegnung mit anderen Menschen, Kulturen und Landschaften als Bereicherung und reflektieren ihre eigene Lebenswelt
- überdenken aufgrund persönlicher Erlebnisse und Erfahrungen ihre eigenen Haltungen
- hinterfragen raumwirksame Tätigkeiten und übernehmen Verantwortung
- begegnen Natur und Umwelt mit Neugier und Respekt

GRUNDLAGENFACH		3. Klasse	2 Stunden
GROBZIELE	LERNINHALTE ARBEITSMETHODEN	QUERVERWEISE	
Konzepte der Nachhaltigkeit und des ökologischen Fussabdrucks erfassen, verstehen und anwenden	Nachhaltigkeit <ul style="list-style-type: none"> • Konzept der Nachhaltigkeit • Ökologischer Fussabdruck 		
<p>Die unterschiedlichen Nutzungsansprüche des Menschen an den Raum wahrnehmen und im Vergleich zum naturräumlichen Potential beurteilen</p> <p>Landschaftsverändernde Prozesse wie agrarische Inwertsetzung, Industrialisierung und Migration analysieren und daraus resultierende Veränderungen von Natur- und Kulturräum erkennen</p> <p>Fremde Lebensentwürfe in ihrer Eigenart kennen und achten lernen und die Begegnung mit anderen Kulturen und Menschen als Bereicherung erfahren</p> <p>Strukturen, Ursachen, Prozesse und Folgen der Siedlungstätigkeit erfassen, beschreiben und bewerten</p>	<p>Räume im Wandel am Beispiel der USA</p> <p>Vernetzt behandelt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Natur- und Kulturräum • Klimasystematik (USA und global) • Demografie • Politischer Hintergrund • Standortfaktoren (Industrie) • Strukturwandel in Landwirtschaft und Industrie • Nordamerikanische Stadt • Rolle als Global Player • Klimawandel und Nachhaltigkeit • Aktuelles 	GS: Geschichte und Aktualitäten der USA	
<p>Die klimatischen Zusammenhänge beschreiben und erklären</p> <p>Einfache Wettervorgänge analysieren</p>	Klimatologie (1) <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau der Atmosphäre • Klimafaktoren/-elemente • Globale Zirkulation 	PS: Mechanischer Druck	
Natürliche und anthropogen bedingte Klimaänderungen kennen, Auswirkungen beurteilen und Lösungsansätze diskutieren	Klimawandel <ul style="list-style-type: none"> • Natürlicher und anthropogener Treibhauseffekt/ globale Erwärmung • Klimawandel global und dessen Auswirkungen • Klimawandel und -szenarien in der Schweiz • Klimapolitik 	BI: Biologische Schadstoffindikatoren, z.B. Flechtenkartierung	
Geografische Aspekte von aktuellen Ereignissen erkennen und erklären	Aktualitäten Aktuelle Ereignisse in der Schweiz, in Europa und weltweit	Verschiedene Fächer, je nach Aktualität	
Mit Hilfe wissenschaftlicher Arbeitstechniken geografische Phänomene und Sachverhalte untersuchen, beschreiben, darstellen und präsentieren	Praktische Geografie/auserschulische Lernorte <ul style="list-style-type: none"> • Messmethoden • Interviews • GIS 	IN: Statistische Anwendungen in der Geografie	

GRUNDLAGENFACH	4. Klasse	2 Stunden
GROBZIELE	LERNINHALTE ARBEITSMETHODEN	QUERVERWEISE
<p>Ein oder mehrere typische Entwicklungsländer (oder -regionen) anhand von Naturraum, Klima, Vegetation, Wirtschaft und Kultur beschreiben</p> <p>Erkennen, wie naturräumliche, historische und kulturelle Voraussetzungen zu unterschiedlichen Lebensweisen und Gesellschaftsformen führen</p> <p>Einsichten in grundlegende Strukturmerkmale von Entwicklungsländern erlangen</p> <p>Ungleiche Entwicklungen in ausgewählten Räumen erfassen und vergleichen</p> <p>Herausforderungen erkennen und Lösungsansätze diskutieren</p>	<p>Räumliche Disparitäten am Beispiel eines oder mehrerer Entwicklungsländer</p> <ul style="list-style-type: none"> • Soziale Gegensätze • Verstädterung • Migration • Demografie • Wirtschaft • Entwicklungsstrategien • Fallbeispiele • Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung 	<p>WR: Welthandel, Sektorenmodell</p> <p>BI: Tropenkrankheiten</p> <p>SES: Kolonialisierung</p> <p>GS: Kolonialisierung, Industrialisierung</p>
<p>Die klimatischen Zusammenhänge beschreiben und erklären</p> <p>Einfache Wettervorgänge analysieren</p>	<p>Klimatologie/Meteorologie (2)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wetterkarten • Typische Wetterlagen in der Schweiz • Wetterextreme 	
<p>Die unterschiedlichen Nutzungsansprüche des Menschen an den Raum wahrnehmen und im Vergleich zum naturräumlichen Potential beurteilen</p> <p>Landschaftsverändernde Prozesse wie agrarische Inwertsetzung, Industrialisierung und Migration analysieren und die daraus resultierenden Veränderungen von Natur- und Kulturräum erkennen</p> <p>Fremde Lebensentwürfe in ihrer Eigenart kennen und achten lernen und die Begegnung mit anderen Kulturen und Menschen als Bereicherung erfahren</p> <p>Strukturen, Ursachen, Prozesse und Folgen der Siedlungstätigkeit erfassen, beschreiben und bewerten</p>	<p>Räume im Wandel am Beispiel von China oder Indien</p> <p>Vernetzt behandelt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Natur- und Kulturräum • Geschichtlicher/politischer Hintergrund • Minderheiten • Demografie • Strukturwandel • Siedlung • Wirtschaft • Rolle als Global Player • Umwelt und Energie • Klimawandel und Nachhaltigkeit • Aktuelles 	<p>GS: Geschichte Chinas</p> <p>GS/WR: Menschenrechte</p> <p>RE: Religionsgemeinschaften in anderen Kulturen</p>

<p>Geografische Aspekte von aktuellen Ereignissen erkennen und erklären</p>	<p>Aktualitäten Aktuelle Ereignisse in der Schweiz, in Europa und weltweit</p>	<p>Verschiedene Fächer je nach Aktualität</p>
<p>Mit Hilfe wissenschaftlicher Arbeitstechniken geografische Phänomene und Sachverhalte untersuchen, beschreiben, darstellen und präsentieren</p>	<p>Praktische Geografie/auserschulische Lernorte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umfragen • Messmethoden in der Geografie • Statistik 	<p>IN: Statistische Anwendungen in der Geografie</p>

GRUNDLAGENFACH			6. Klasse	2 Stunden
GROBZIELE	LERNINHALTE ARBEITSMETHODEN	QUERVERWEISE		
Die globale Verflechtung verstehen, Zusammenhänge erkennen, kritisch hinterfragen, Lösungsansätze entwickeln	Globale Herausforderungen <ul style="list-style-type: none"> • Globalisierung • Nahrungssicherheit (Global und Schweiz) • Cash Crops • Land Grabbing • Ressourcen • Migration 	WR: Internationaler Handel		
<p>Die Grundlagen der Erdgeschichte verstehen</p> <p>Plattentektonik als grundlegenden geologischen Prozess und als Naturgefahr erkennen</p> <p>Gesteinsgruppen kennen; die wichtigsten Gesteine bestimmen und deren Entstehung erklären</p> <p>Geologische Entwicklung der Schweiz in groben Zügen nachvollziehen</p> <p>Bedeutung der Geologie in Wirtschaft und Gesellschaft erläutern</p>	Geologie <ul style="list-style-type: none"> • Erdgeschichte • Plattentektonik • Erdbeben und Vulkanismus • Gesteine <p>Geologie der Schweiz mit Exkursion</p>	BI: Evolution, Altersbestimmung CH: Zusammensetzung und Systematik von Mineralien, Verarbeitung von Erzen CH: Erdöl PS: Erdmagnetfeld GS: Rohstoffnutzung im 19. Jahrhundert		
Geografische Aspekte von aktuellen Ereignissen erkennen und erklären	Aktualitäten Aktuelle Ereignisse in der Schweiz, in Europa und weltweit	Verschiedene Fächer je nach Aktualität		
Mit Hilfe wissenschaftlicher Arbeitstechniken geografische Phänomene und Sachverhalte untersuchen, beschreiben, darstellen und präsentieren	Praktische Geografie/auserschulische Lernorte <ul style="list-style-type: none"> • Gesteinsbestimmung • Debatte/Diskussion 	DE/GS: Debatte CH: Mineralogie, Kristalle		